
**Ausführungen des Vorstands
bei der Hauptversammlung der**

**INFO
Gesellschaft für Informationssysteme AG**

Freitag, 23. September um 10.00 Uhr
im Hotel Marriott, ABC Straße 52,
20354 Hamburg

Es gilt das gesprochene Wort

HV – Rede 2011

Guten Morgen meine Damen und Herren, sehr geehrte Aktionäre, verehrte Aktionärsvertreter. Ich begrüße Sie auch im Namen meiner Vorstandskollegen sehr herzlich zur diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung der INFO AG. Ganz besonders begrüße ich an dieser Stelle die Vertreter unseres neuen Mehrheitsgesellschafters QSC AG aus Köln und selbstverständlich unseren langjährigen Mehrheitsgesellschafter und Vorstandsvorsitzenden, Herrn Ernst Müller, der im Rahmen der Übernahme durch die QSC AG im Mai sein Vorstandsmandat Ende Juni niedergelegt hat. Aber dazu später mehr.

Ich möchte Ihnen im Rahmen meiner heutigen Ausführungen einen Überblick über folgende Themen geben

1. Unter welchen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen stand das abgelaufene Geschäftsjahr und wie hat sich die INFO AG 2010 in diesem Umfeld entwickelt?
2. Zusammenarbeit mit der QSC AG und die daraus entstehenden Vorteile für die INFO AG
3. Wie entwickelt sich das Geschäft unseres Unternehmens im aktuellen Geschäftsjahr?

1. Unter welchen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen stand das abgelaufene Geschäftsjahr und wie hat sich die INFO AG 2010 in diesem Umfeld entwickelt?

Meine sehr verehrten Damen und Herren, das Jahr 2010 war für alle Beobachter eine positive Überraschung. Dynamik und Intensität des Aufschwungs waren zu Jahresbeginn von niemandem in dieser Ausprägung erwartet worden. So mussten viele Prognosen – sowohl für die Gesamtwirtschaft als auch für den IT-Markt – im Jahresverlauf nach oben angepasst werden. Während jedoch für die Gesamtwirtschaft die Dynamik im Jahresverlauf etwas nachließ, konnte der IT-Markt gemessen an der Stimmungslage der Unternehmen von Quartal zu Quartal zulegen. Besonders überraschend waren die starken Hardwareumsätze, die in den Vorjahren regelmäßig hinter der Entwicklung der Bereiche Software und Dienstleistungen zurückblieben. Dies zeigt die Investitionsbereitschaft der Unternehmen in neue Technologien.

Die Zukunftsfähigkeit Deutschlands ist maßgeblich von Innovationen und einem funktionierenden Wettbewerb abhängig. Hierbei leisten ITK-Technologien einen wesentlichen Beitrag. Insbesondere mittelständische Unternehmen sind es, die als Anbieter und Anwender mit ihrer besonderen Flexibilität und Dynamik den

Wirtschaftsmotor in Schwung halten, neue Arbeitsplätze schaffen und den Standort Deutschland stärken. Im vergangenen Jahr erzielte die ITK-Branche nach Angaben von BITKOM ein Umsatzplus von 1,4 % auf 142 Milliarden Euro.

Die INFO AG bewegt sich mit ihren Leistungen in diesem wachsenden Markt. Nach den Ergebnissen einer aktuellen Studie von PAC stieg beispielsweise der deutsche Markt für SAP-Services 2010 um 4,4 % gegenüber dem Vorjahr. Hauptmotivation für Investitionen in SAP-Services ist dabei die Standardisierung von Leistungen. Unternehmen wollen auf diese Weise die Komplexität ihrer SAP-Umgebungen reduzieren mit dem Ziel, Kosten zu senken und flexibler zu werden.

Ein derzeit in aller Munde befindliches Thema im ITK-Markt ist das sogenannte „Cloud Computing“. Beim Cloud Computing werden IT-Leistungen flexibel in Echtzeit als Service über das Internet oder innerhalb eines Firmennetzwerks bereitgestellt. Die wesentlichen Treiber für Cloud Computing in Deutschland sind laut BITKOM

- die immer kürzeren Wirtschaftszyklen, die sehr flexible Unternehmen erfordern,
- der Trend zu einer geringeren Fertigungstiefe und damit verbundener stärkerer Vernetzung mit Zulieferern sowie

- der Exportboom mit seinem Hang zu flexiblen und skalierbaren IT-Kapazitäten.

Cloud Service-Anbieter wie z. B. Microsoft adressieren in diesem Umfeld die vorhandenen Kundenbedürfnisse mit vollständigen Leistungspaketen und setzen diese in Projekte um.

Soweit eine kurze Zusammenfassung der konjunkturellen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen. Blicken wir nun darauf, wie sich die INFO AG in diesem Umfeld entwickelt hat.

Mit ihrer Positionierung als Full-Service-IT-Dienstleister für den Mittelstand besetzt die INFO AG einen der vorderen Plätze im deutschen IT-Markt. Bei unseren Kunden treibt das Geschäft die IT-Projekte. Dabei sind die Anforderungen an die IT so vielfältig wie die Branchen, in denen unsere Kunden tätig sind. Die tiefe Kenntnis der Geschäftsanforderungen unserer Kunden ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor bei der Bereitstellung passender IT-Lösungen.

Für uns folgte daraus die klare strategische Ausrichtung nach Branchen. Hier können wir von unserem bereits vorhandenen fundierten Know-how profitieren, das wir laufend weiterentwickeln. In den SAP-nahen Dienstleistungen konzentrieren wir uns Schritt für Schritt auf die Ausprägung eines entsprechenden Branchenprofils.

Dabei bündeln und entwickeln wir unser Branchen-Know-how in Kompetenzzentren, die prozessübergreifend von der Akquise bis zur Leistungserbringung arbeiten. Die im letzten Jahr definierten Schwerpunktbereiche sind

- Public Sector
- Handel
- Nahrungs- und Genussmittel
- Anlagen- und Maschinenbau

Zahlreiche Kunden in diesen Branchen vertrauen bereits heute den Lösungen der INFO AG.

Das dritte EU-Energiebinnenmarktpaket, das u.a. die Entflechtung der Unternehmen in der Energie-Branche vorsieht, verursachte Handlungsbedarf bei unseren Kunden der Energiewirtschaft. Über 50 Jahre hinweg galt das förderale Gebietsmonopol als Königsweg in der Energiewirtschaft, heute ist es der liberalisierte Markt im europaweiten Wettbewerb. Die Entflechtung von Energieerzeugung und Netzen trifft die IT dieser Unternehmen bis ins Mark. Um unsere Kunden der Energiewirtschaft über alle Prozesse hinweg zu unterstützen, haben wir am 1. Juni diesen Jahres unsere bereits vorhandene Branchenkompetenz im Bereich Gas- und Energiewirtschaft gebündelt, und damit einen weiteren Schwerpunktbereich etabliert.

Bei den infrastrukturellen Leistungen fokussieren wir uns auf die beste technologische Lösung für unsere Kunden. Hier haben die vielfach diskutierten Aspekte der Cloud-Technologien eine große Bedeutung. Als eines der führenden IT Outsourcing-Unternehmen sorgen wir dafür, dass die grundlegenden Kundenanforderungen für den Betrieb von IT-Systemen auf diese neuen Technologien genau dort adaptiert werden, wo es technologisch und inhaltlich sinnvoll ist. Dabei gilt es, nicht nur sicherheits- und kundenindividuelle Anforderungen zu berücksichtigen, sondern auch gesetzliche Grundanforderungen für den Betrieb der Kundensysteme.

Wir haben hier mit Microsoft Lösungen entwickelt und vermarkten diese im Rahmen des Ende 2010 gegründeten Microsoft Solution Center. Mit mehr als 20 Microsoft Consultants und Microsoft Certified Professionals haben wir bis heute über 50 Implementierungsprojekte mit teilweise internationalen Referenzen erfolgreich abgeschlossen. Bereits heute gehören wir zu den TOP 15 Microsoft Integrationspartnern.

Meine Damen und Herren, ich möchte Ihnen nun über die Umsatz- und Ertragszahlen des Geschäftsjahres 2010 berichten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr erwirtschaftete die INFO AG einen konsolidierten Umsatz nach IFRS von 85,3 Millionen Euro. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies

eine Steigerung von 3,7 %. Im IT Outsourcing haben wir den Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 13 % erhöht. Im IT Consulting hat er sich um 4,8 % verringert, wobei der entsprechende Vorjahreswert einen einmaligen Projektumsatz in Höhe von 3,2 Millionen Euro beinhaltete. Bereinigt um diesen Wert ist der Umsatz ebenfalls im IT Consulting gegenüber 2009 um 6 % gestiegen.

Besonders erfreulich war für uns die Vertragsverlängerung innerhalb der TOP 5-Kundengruppe, in drei Fällen erfolgte die Verlängerung sogar vorzeitig. Neben dem erfolgreichen Ausbau des Geschäfts mit unseren bestehenden Kunden waren wir 2010 auch in der Akquise neuer Kunden sowohl im IT Outsourcing als auch IT Consulting erfolgreich unterwegs. Mehr als 20 Neukunden in beiden Segmenten haben Verträge mit uns geschlossen, einige davon mit gutem Potenzial für den Ausbau des Geschäfts in den kommenden Jahren. Exemplarisch möchte ich hier nur die Unternehmen Dussmann, Olympus, Universal Music Group und die chilenische Reederei CSAV erwähnen.

Mit einem konsolidierten Ergebnis von 2,7 Millionen Euro liegen wir auf dem Niveau des Vorjahres. Dies unter Berücksichtigung der wichtigen Investitionen, die die Grundlage für nachhaltiges Wachstum bilden. Das EBITDA verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 11 % auf 9,9 Millionen Euro, das EBIT reduzierte sich um 18,1 % auf 4,4 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir viel in die Weiterentwicklung der INFO AG investiert und die Zeit intensiv genutzt, unsere Hausaufgaben zu erledigen. Hierbei ging es primär darum, Wachstumsimpulse zu setzen, neue Kunden zu akquirieren und die Auftragsbasis auf breitere Beine zu stellen. Dies ist uns gelungen, wie Sie meinen späteren Ausführungen zum Ausblick und aktuellen Geschäftsjahr entnehmen können. In Kombination mit unserem neuen Mehrheitsgesellschafter wird dieser Weg zukünftig noch mehr zu einer nachhaltig stabilen Unternehmensentwicklung beitragen.

Bereits im vergangenen Jahr haben wir darüber berichtet, dass wir eine veränderte Segmentierung anstreben. Für das Geschäftsjahr 2010 erfolgte die Berichterstattung noch nach dem alten Schema IT Outsourcing, IT Consulting und IT Reselling. Seit Beginn des laufenden Jahres berichten wir nach den beiden Kernsegmenten IT Outsourcing und IT Consulting. Die bislang im Segment IT Reselling enthaltenen Umsätze mit Hardware werden IT Outsourcing und Software- und Lizenzumsätze im IT Consulting abgebildet.

Die Zahl unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter lag am 31. Dezember 2010 bei 608. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme um 90 Personen bzw. um rund 17 %. Einen wesentlichen Anteil bei diesem Perso-

nalaufbau hat die 2009 neu gegründete Tochtergesellschaft INFO Customer Service GmbH. Weiterer Personalaufbau erfolgte in den operativen Bereichen Outsourcing und Consulting.

Mit der wachsenden Organisation rückt das Thema Personalarbeit mehr und mehr in den Vordergrund. Qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen die INFO AG leistungsstark und konkurrenzfähig. Wir wollen die besten Talente gewinnen und halten. Daher investieren wir in unsere Attraktivität als Arbeitgeber, fördern unsere Mitarbeiter mit gezielter Personalentwicklung und bieten ihnen Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bei allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanke ich mich sehr herzlich für ihr Engagement und ihre Leistungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

2. Zusammenarbeit mit der QSC AG und die daraus entstehenden Vorteile für die INFO AG

Meine sehr verehrten Damen und Herren, am 2. Mai 2011 hat die QSC AG aus Köln die Aktienmehrheit unseres ehemaligen Mehrheitsgesellschafters, Herrn Ernst Müller, über seine Beteiligungsgesellschaft übernommen. In diesem Zusammenhang hat Herr Müller am 30. Juni 2011 sein Vorstandsmandat niedergelegt und ist aus dem Unternehmen ausgeschieden. Ich

möchte die Gelegenheit an dieser Stelle nutzen, Herrn Müller zu danken, für seine fast 30-jährige Tätigkeit für die INFO AG, 14 Jahre davon in der Funktion als Vorstand **und** Mehrheitsaktionär.

Lieber Herr Müller, Sie haben während dieser Zeit die Geschicke der INFO AG bestimmt, das Gesicht des Unternehmens geprägt und mit Ihren Entscheidungen die INFO AG zu einem der führenden IT Service-Anbieter in Deutschland gemacht. Dafür möchte ich Ihnen meine hohe Anerkennung aussprechen. Jeder, der Sie näher kennt, weiß, dass Sie es gar nicht mögen, wenn man in dieser Art und Weise über Sie spricht, aber heute kann ich Ihnen einige wirklich anerkennende Worte nicht ersparen. Persönlich und auch im Namen meiner Vorstandskollegen sowie der gesamten Belegschaft wünsche ich Ihnen für den nun beginnenden Lebensabschnitt als Privatier alles Erdenklich Gute. Genießen Sie Ihre Zeit, bleiben Sie vor allen Dingen gesund und schauen Sie ruhig ab und zu mal bei uns im Grasweg vorbei. Sie sind jederzeit sehr herzlich willkommen.

Mit der Übernahme der INFO AG durch die QSC AG ist einer der führenden deutschen Unternehmensverbände entstanden, der sich auf die Bereitstellung von ITK-Dienstleistungen im gehobenen Mittelstand konzentriert. Das Service Portfolio beider Unternehmen ist fast vollständig komplementär. Die INFO AG konzentriert

sich auf IT Outsourcing-Services und IT Consulting-Services und offerierte bisher die Netzkomponenten im Rahmen ihrer Services durch Dritte bzw. Subunternehmer. Diese Kompetenz ist nun im Unternehmensverbund sichergestellt. Die Kunden beider Unternehmen können von dieser Komplettierung des Angebots nur profitieren. Es gibt in Deutschland keinen Unternehmensverbund, welcher derart vollständig mit absolutem Fokus auf den Mittelstand positioniert ist.

Im Rahmen des Unternehmensverbundes der QSC Gruppe (dazu zählen wir auch die im Dezember 2010 erworbene IP Partner AG) sind wir nun in der Lage, als Teil einer halben Milliarde schweren Unternehmung, auch unseren bestehenden Outsourcing- und Consulting-Kunden Sicherheit und Perspektive zu bieten.

Wir können unsere IT-Dienstleistungen in Zukunft nicht nur im Rechenzentrum in Hamburg, sondern auch in den Rechenzentren in Nürnberg und München mit offerieren. Übrigens gibt es hier bereits erste Kundengespräche.

Wesentlich ist auch die Tatsache, dass wir zusätzlich eine zufriedene QSC Kundenbasis mit den Dienstleistungen der INFO AG bedienen können. Ich möchte hier nur exemplarisch auf den für beide Unternehmungen größten Kunden Tchibo verweisen. Tchibo hat sich bewusst für zwei mittelständische Dienstleister (QSC AG für das Netz und die INFO AG für

den Betrieb) zu damaligen Zeiten entschieden und damit bewusst gegen einen der TOP 5 Player. Die Nachricht, dass diese beiden Unternehmungen nun in einem Verbund agieren, hat man bei Tchibo mit Freude zur Kenntnis genommen. Diese zufriedene Basis nun auch für weitere Kunden zu erschließen, muss unsere vertriebliche Anstrengung sein.

Der Wachstumspfad ist damit bereits vorgezeichnet. Bereits heute, nur wenige Wochen nach der Übernahme, arbeiten wir an mehr als 15 gemeinsamen Projekten.

Meine verehrten Damen und Herren, für die INFO AG ergeben sich hieraus hervorragende Perspektiven. Neben den bereits geschilderten Vertriebsmöglichkeiten sind wir nun in der Lage, durch intensiven Know-how-Transfer mit den verbundenen Unternehmungen höhere Standardisierungen im IT-Betrieb umzusetzen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Tatsache, dass wir im Rahmen unserer IT Outsourcing-Projekte immer wieder vor die Herausforderung gestellt werden, signifikant in neue Technologien zu investieren. Diese Investitionen konnten wir in der Vergangenheit nicht immer sicherstellen, so dass wir auch große Projekte absagen mussten. Mit dem kapitalstarken Gesellschafter QSC AG sind wir nun in der Lage, auch bei den größeren Outsourcing-Projekten mitzubieten.

Zuletzt möchte ich betonen, dass wir als Teil des neuen Unternehmensverbundes nun in der Lage sind, unseren Mitarbeitern auch Entwicklungsperspektiven an anderen Standorten zu bieten. Dies ist auch beim Recruiting neuer Mitarbeiter ein wichtiges Merkmal, welches ein moderner Arbeitgeber sicherstellen muss. Der Kampf um Talente hat erst begonnen. Hier wird es insbesondere in unserer Industrie immer wieder eine Herausforderung sein, gute und engagierte Mitarbeiter zu gewinnen. Dies können Sie, meine verehrten Damen und Herren, bereits heute tagtäglich in den Medien nachlesen.

Alles in allem sehen wir die Zukunft der INFO AG im neuen Unternehmensverbund sehr gut. Sowohl neue Wachstumspfade als auch Ergebnisoptimierungen durch höhere Standardisierungen können wir uns für die nächsten Jahre auf die Fahne schreiben.

3. Wie entwickelt sich das Geschäft unseres Unternehmens im aktuellen Geschäftsjahr?

Meine sehr verehrten Damen und Herren, ich habe bereits erwähnt, dass sich die Hausaufgaben, die wir in 2010 erledigen mussten und auch größtenteils erledigt haben, positiv auf das aktuelle Geschäftsjahr auswirken.

Am 26. August 2011 haben wir unseren Halbjahresfinanzbericht veröffentlicht. Diesem können Sie entnehmen, dass wir weit über dem

Marktdurchschnitt und damit im direkten Vergleich mit unseren Mitbewerbern wachsen. Im 1. Halbjahr 2011 konnten wir ein Umsatzwachstum von 14 %! erzielen. Dies ist hervorragend und zeigt, dass wir nun wieder ein wachsendes Unternehmen sind, welches zudem viele neue Kunden gewinnen konnte.

Auch die Ergebnisentwicklung in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres lag über unseren Erwartungen. So hat sich das EBIT dank der gestiegenen Leistungsfähigkeit von IT Outsourcing und IT Consulting gegenüber dem Vorjahr um 7 % auf 2,6 Millionen Euro verbessert.

Die im ersten Halbjahr erzielten Umsätze und Ergebnisse deuten an, dass wir unsere überdurchschnittlichen Wachstumsziele in unseren beiden Kerngeschäftsfeldern erreichen können. Aktuelle Kundengespräche zeigen ebenfalls eine positive Grundstimmung und bestätigen den bisherigen Wachstumskurs. Dank der neu gewonnenen Kunden erhöht sich gleichzeitig auch das Potenzial für so genannte Cross Selling-Aktivitäten. Darüber hinaus wird die Schärfung des Leistungsportfolios durch die beiden neu gegründeten Solution Center für Microsoft- und SAP-Leistungen neben der Akquise neuer Kunden eine wesentliche Rolle bei der Erschließung des Potenzials unserer bestehenden Kunden bilden.

Nach dem erfolgreichen Aufbau der Branche Public Sector im vergangenen Jahr haben wir im ersten Halbjahr 2011 die Branchen Gas- und Energiewirtschaft sowie Maschinen- und Anlagenbau deutlich weiterentwickelt.

Alles in allem blicken wir mit Zuversicht auf die verbleibenden Monate des aktuellen Geschäftsjahres. Bleibt zu hoffen, dass sich die jüngsten Unsicherheiten an den internationalen Börsen sowie die Euro-Krise nicht zu stark auf die Realwirtschaft auswirken. Ähnlich wie im Jahr 2009 ist es auch heute nicht absehbar, inwieweit unsere Kunden von den Auswirkungen der aktuellen Krise betroffen sein werden und wie sich diese Entwicklung auf unser Geschäft auswirken wird.

Meine sehr verehrten Damen und Herren, die INFO AG hat es geschafft, sich aus eigener Kraft zu einem der führenden IT-Dienstleister in Deutschland zu entwickeln. Unser Unternehmen wächst schneller als der Markt, und mit dem neuen Mehrheitsgesellschafter werden wir diese positiven Aspekte weiter konsequent umsetzen.

Meine Damen und Herren Aktionäre, ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.